



Thema: Physiotherapie

Autor: k.A.

# Zwei Ärzte bilden ein Zentrum



Über die Umsetzung des Zentrums freuen sich die Mediziner Sabrina Gries und Jakob Dorner sowie Bürgermeister Anton Vukan (r.). WOCHEN

## In Mureck fiel der Startschuss für erste Primärversorgungseinheit der Region.

Markus Kopcsandi

Im „Regionalen Strukturplan Gesundheit Steiermark“ spielen Gesundheitszentren im Bereich der Primärversorgung eine zentrale Rolle. Bis 2025 soll die Steiermark über 30 solcher Zentren verfügen. Eröffnet haben im Zeitraum von Juni 2017 bis Oktober 2019 die Zentren Eisenerz, Joglland, Weiz, Graz-Medius-St. Leonhard, Graz-Gries und Gratwein-Straßengel.

Mit Jahresbeginn hat nicht nur das Zentrum in Mariazell eröffnet, sondern auch das erste südoststeirische Zentrum – und zwar am Areal bzw. in den Räumlichkeiten des Facharzt- und Gesundheitszentrums Mureck. Die beiden Allgemeinmediziner

Sabrina Gries und Jakob Dorner führen nun eine Gemeinschaftspraxis. Darin finden sich u.a. ein Akutversorgungsraum und ein Labor, das auch von anderen im Haus angesiedelten Ärzten genutzt werden kann. Ab Feber



„Die Zentren tragen wesentlich zur Absicherung der flächendeckenden Versorgung bei.“

JULIANE BOGNER-STRAUSS

Jakob Glaser

ist eine zweite diplomierte Krankenschwester im Team. Geboten werden im Zentrum auch Ergotherapie, Physiotherapie und Diätologie.

Neu sind die gemeinsamen Öffnungszeiten. Jene sind werktags von 7 bis 11.30 bzw. 14 bis 18 Uhr und samstags von 8 bis 11 Uhr. Für Notfälle während der Mittagszeit ist man über die Rettungsleitstelle erreichbar.

Jakob Dorner, Sabrina Gries und Bürgermeister Anton Vukan sind sich einig, dass der Standort ideal ist, weil durch die anderen Gesundheitsanbieter im Haus Synergieeffekte entstehen.

Voraussichtlich im März soll sich auch ein HNO-Facharzt im Facharzt- und Gesundheitszentrum Mureck ansiedeln, ab Juli soll ein Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde starten. Laut Anton Vukan laufen wegen Nachfrage weiterer Gesundheitsanbieter bereits Gespräche hinsichtlich eines Zubaus, auch die Parkflächen sollen vergrößert werden.

### Weitere Zentren in Planung

„Die Gesundheitszentren sind ein entscheidender Bestandteil

einer umfassenden und modernen Gesundheitsversorgung in der Steiermark“, so Gesundheitslandesrätin Juliane Bogner-Strauß.

Auch sie betont die Synergieeffekte in Mureck: „Durch das breite Angebot bietet das Gesundheitszentrum Mureck den Bewohnern mit seinen Allgemeinmedizinern, Fachärzten und weiteren Gesundheitsdienstleistern eine qualitätsvolle Gesundheitsversorgung mit patientenfreundlichen Öffnungszeiten vor Ort.“ Die Landesrätin lässt weiters wissen,

dass für Frühjahr 2020 weitere Zentren geplant sind. Und zwar eine Erweiterung des Gesundheitszentrums Joglland mit Zusatzstandort in Friedberg sowie Zentren in Admont, Ottendorf an der Rittschein und Liezen. Wie die WOCHE ja berichtet hat, startet ab 1. April auch ein Zentrum in Fehring.